

Medienmitteilung vom 16. April 2026

Immobilienpreise weiter im Steigflug

Attraktive Hypothekarzinsen und eine konstant hohe Nachfrage stützen landesweit die Preisentwicklung am Immobilienmarkt. Der Kanton Thurgau ist bei Eigenheimsuchenden besonders beliebt, wie die jüngste Ausgabe des Eigenheim-Index der Thurgauer Kantonalbank (TKB) zeigt.

Die Weltlage ist von zahlreichen Unsicherheiten geprägt, was zu spürbaren Schwankungen an den Kapital- und Rohstoffmärkten führt. Aufgrund des handels- und geopolitischen Umfelds sind kürzlich die Konjunkturaussichten in der Schweiz nach unten korrigiert worden. Ungeachtet dessen präsentiert sich der Eigenheimmarkt in robuster Verfassung. In den vergangenen zwölf Monaten sind die Preise für Immobilien weiter gestiegen: Für den Kanton Thurgau resultiert ein Plus von 4,5%, schweizweit beträgt der Zuwachs 3,6%. Wohneigentum bleibt gefragt – nicht zuletzt deshalb, weil die eigenen vier Wände vielen Menschen ein Gefühl von Sicherheit, Stabilität und Unabhängigkeit vermitteln.

Region Weinfelden schwingt obenaus

Der Thurgau ist sowohl für Ansässige wie auch für Zuzüger aus dem In- und Ausland ein begehrter Wohnkanton. Flächendeckend haben die Eigenheimpreise zugelegt, wobei insbesondere die Regionen Weinfelden und Kreuzlingen mit einer hohen Dynamik hervorstechen. Mit einem Jahresplus von 5% gehört der Bezirk Weinfelden hinsichtlich der Wertsteigerung von Immobilien schweizweit zu den Spitzenreitern. Lediglich die Zentralschweiz und einzelne Bezirke im Wallis weisen kurzfristig ein noch stärkeres Preiswachstum auf. Die aktuelle Hausse in Weinfelden lässt sich unter anderem mit einem gewissen Aufholeffekt erklären. In der langfristigen Betrachtung sind die Eigenheimpreise in diesem Bezirk bisher vergleichsweise moderat angestiegen.

Thurgauer Preisniveau wirkt anziehend

Ungeachtet der jüngsten Preissteigerungen liegen die Thurgauer Eigenheimpreise im schweizweiten Vergleich weiterhin im unteren Mittelfeld. Für ein freistehendes Musterhaus mit 180 Quadratmetern Wohnfläche sind im kantonalen Durchschnitt zurzeit rund 1,45 Mio. Franken zu bezahlen. Die höchste Zahlungsbereitschaft ist in Kreuzlingen und Seegemeinden wie Bottighofen,

Gottlieben oder Horn zu beobachten. Hier sind Kaufpreise um zwei Millionen Franken keine Seltenheit. Im ausserkantonalen Vergleich ist das Preis-Leistungs-Verhältnis jedoch weiterhin attraktiv: So kostet ein identisches Objekt in Winterthur mit 2,5 Mio. Franken und in Zürich mit 4,5 Mio. Franken weitaus mehr. Auch bei den Preisen für Eigentumswohnungen zeigt der Trend nach oben. In den vergangenen sechs Monaten weist der Thurgau einen Anstieg von 1,6% auf. Im kantonalen Durchschnitt wird eine fünfjährige Musterwohnung mit 115 Quadratmetern Wohnfläche zu rund 850'000 Franken gehandelt. Mehr als eine Million Franken kostet eine Stockwerkeinheit mit denselben Eigenschaften in Frauenfeld und in vielen Ortschaften entlang des Bodensees.

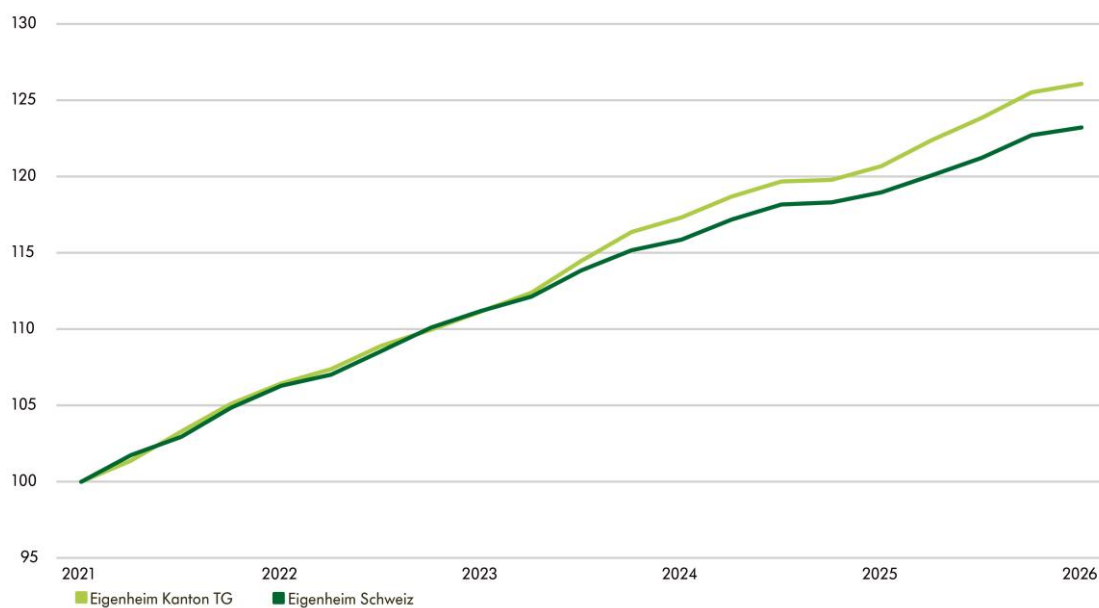
Regionaler Immobilienmarkt im Fokus

Mit der Publikation des Thurgauer Eigenheim-Index stellt die TKB jeweils im Frühling und Herbst der Öffentlichkeit kostenlos die neusten Zahlen zum Thurgauer Immobilienmarkt zur Verfügung. Als Basis für die Auswertungen wurden dabei nicht die in Inseraten ausgeschriebenen Wunschpreise, sondern tatsächlich erfolgte Handänderungspreise verwendet. Dies ermöglicht ein unverfälschtes Bild des regionalen Immobilienmarktes.

Die detaillierten Ergebnisse sind auf der TKB-Webseite veröffentlicht: tkb.ch/eigenheimindex

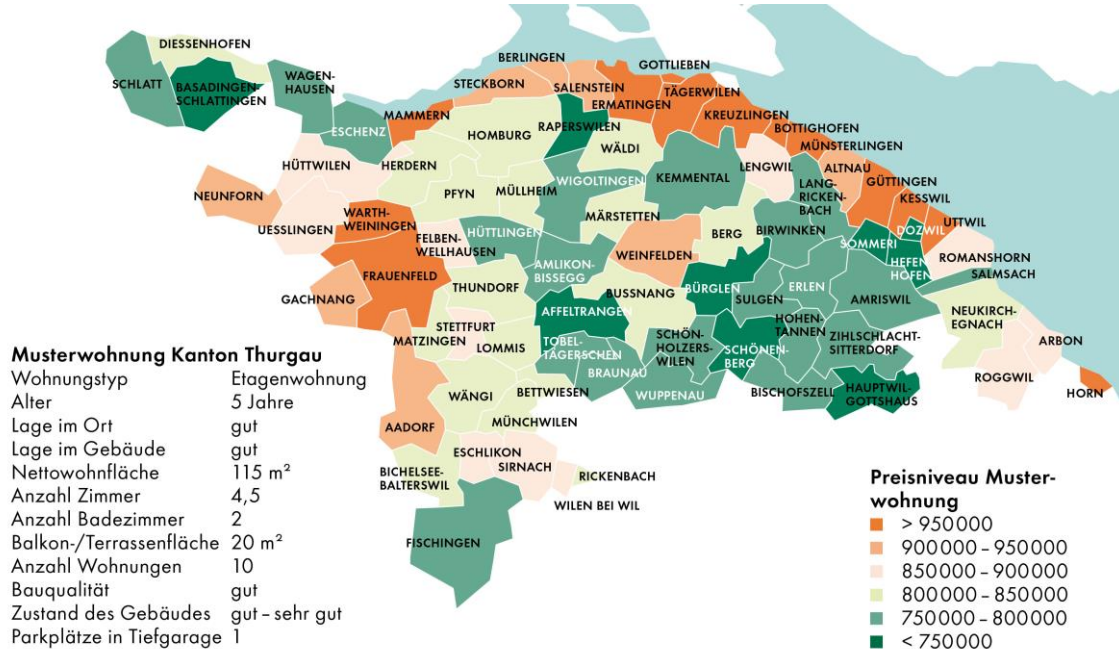
Grafiken:

Entwicklung des Thurgauer Eigenheim-Index über die letzten fünf Jahre



Der langjährige Aufwärtstrend im Preiswachstum für Immobilien setzt sich unverändert fort.

Preisniveau für Eigentumswohnungen im Kanton Thurgau



In Zentren wie Frauenfeld und in Seenähe sind die Preise für Stockwerkeigentum am höchsten.

Kontakt für die Redaktion

Sabrina Dünninger, Mediensprecherin TKB, Direktwahl 071/626 63 79, sabrina.duennenberger@tkb.ch
 Roman Ballmer, Mitglied der Geschäftsleitung IAZI, Direktwahl 043/501 06 25, roman.ballmer@iazi.ch
medien@tkb.ch

Thurgauer Eigenheim-Index der Thurgauer Kantonalbank

Der Thurgauer Eigenheim-Index bildet zweimal jährlich die Preisentwicklung von Wohneigentum auf Kantons- und Bezirksebene ab. Erstellt wird er im Auftrag der Thurgauer Kantonalbank (TKB) vom Immobiliendienstleister IAZI. Basis der Auswertung sind die Marktpreise der tatsächlich erfolgten Handänderungen. Der Thurgauer Eigenheimindex ist auf der Webseite der TKB einsehbar und kann im PDF-Format heruntergeladen werden: www.tkb.ch/eigenheimindex